

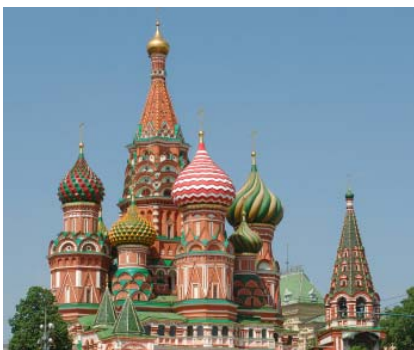


JEDE WOCHE NEU | ATTRAKTIVE ZERTIFIKATE | KOMPAKT | SCHNELL

Hochprozentiges aus Russland

Ein neues Express-Zertifikat auf den Russland-Index RDX bietet die Chance auf eine Rendite von 15 Prozent. Vorausgesetzt die Kurse bleiben stabil.

Beschreibung: Schon seit Monaten zeigt sich der russische Aktienmarkt in blenden-der Verfassung. So legte der von der Wiener Börse berechnete Russland-Index RDX in den vergangenen sechs Monaten dank steigender Rohstoffpreise um rund 40 Prozent zu. Als lukratives Russland-



Die russische Wirtschaft kommt langsam wieder in Tritt. Die Aktien legten bereits kräftig zu.

Investment könnte sich ein Express-Zertifikat von Goldman Sachs erweisen. Notiert der RDX in gut einem Jahr mindestens auf seinem Startniveau, wird das Produkt zuzüglich einer Expressrendite von 15 Prozent vorzeitig zurückgezahlt. Klappt es nicht, wartet ein Jahr später noch eine weitere Chance, wobei sich die Rendite auf 30 Prozent erhöht. Außerdem sorgt am Laufzeitende ein Sicherheitspuffer von indikativ 30 Prozent dafür, dass zumindest der Nennwert zurückgezahlt wird.

Fazit: Das Produkt eignet sich für Anleger, die dem RDX eine stabile Entwicklung zutrauen. Das Risiko: Sollte sich der Puffer als nicht ausreichend erweisen, wären entsprechende Verluste die Folge.

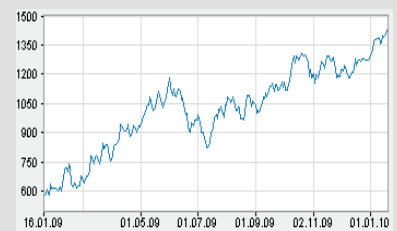
Neuemission

Express-Zertifikat auf den RDX

Emittent	Goldman Sachs
ISIN	DE0006S2EYS1
Stichtage	07.02.2011 06.02.2012
Basiswert	RDX [EUR]
Barriere	70% (indikativ)
Agio	1 %
Zeichnung	bis 05.02. (über Scoach)

Flotte Performance

Der Russland-Index RDX [EUR] hat sich binnen eines Jahres mehr als verdoppelt.



Quelle: Scoach Europa

Lichtblicke in München

BMW konnte den Absatz zuletzt wieder steigern. Mit einem Discounter der Commerzbank ist eine Seitwärtsrendite von rund neun Prozent möglich.

Renditeoptimierung

Discount-Zertifikat auf BMW

Emittent	Commerzbank
ISIN	DE000CB84GX2
Laufzeit	23.12.2010
Basiswert	BMW (Stämme)
Discount	15,1 %
Cap	30 Euro
Rendite	max. 9,3 %

Beschreibung: Wie fast alle Autobauer ächzt auch BMW unter den Folgen der Wirtschaftskrise. Erst gegen Ende des vergangenen Jahres keimte wieder so etwas wie Hoffnung auf. Zumindest konnte die BMW-Gruppe im Dezember 2009 den Absatz im Vergleich zum Vorjahresmonat um rund zehn Prozent steigern. Für die Analysten von M.M. Warburg ist die Aktie daher ein „Kauf“. Sie trauen dem Titel Kursgewinne bis auf ein Niveau von 39 Euro zu. Aktuell notieren die Anteilscheine bei 32,30 Euro.

Fazit: Wer nicht ganz so optimistisch ist, hat mit einem Discount-Zertifikat der Commerzbank die Möglichkeit, mit einem Rabatt von aktuell 15,1 Prozent in die BMW-Aktie einzusteigen. Der Cap des Papiers liegt bei 30 Euro. Sollte die Aktie am Laufzeitende im Dezember 2010 auf oder über dieser Marke notieren, wäre eine maximale Rendite von ansehnlichen 9,3 Prozent möglich.



BMW-Zentrale in München: Im Dezember 2009 setzte die BMW-Gruppe knapp 124.000 Autos ab. Das sind 10,1 Prozent mehr als im Vorjahresmonat.

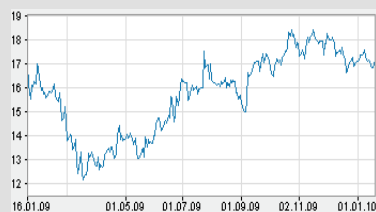
Renditeoptimierung

Discount-Zertifikat auf Morphosys

Typ	Discount-Zertifikat
Emittent	Deutsche Bank
Fälligkeit	22.09.2010
Basiswert	Morphosys
ISIN	DE000DB5SPE4
Discount	20,1 % (Cap: 15 €)
Rendite	max. 8,7 %

Fehlender Schwung

Die Aktie von Morphosys bewegt sich schon seit längerem in einem Seitwärtstrend.



Quelle: Scoach Europa

Antikörper MOR 103 gegen Rheuma

Das Biotech-Unternehmen Morphosys macht Fortschritte bei der Entwicklung eigener Wirkstoffe. Renditechance mit Discount auch im Seitwärtstrend.

Beschreibung: Morphosys gab am Dienstag bekannt, dass der erste Patient in die klinische Phase 1b/2a-Studie ihres Wirkstoffs MOR103 aufgenommen wurde. Der Antikörper wird zur Behandlung rheumatoider Arthritis entwickelt. „Dieser Schritt ist von großer Bedeutung für Morphosys“, erklärt Entwicklungsvorstand Arndt Schottelius, „da wir hiermit erstmals einen Antikörper aus unserer firmeneigenen, wachsenden Pipeline an Patienten testen werden“. Morphosys bestätigte erneut seine Absicht, profitabel zu bleiben und erwartet, dass sich die solide Unternehmensentwicklung und das Umsatzwachstum der vergangenen Jahre auch in 2010 fortsetzen werden. Seine detaillierte Finanzprognose für 2010 wird das Unter-

nehmen anlässlich der Bilanzpressekonferenz am 25. Februar bekannt geben.

Fazit: Setzt sich die Seitwärtsbewegung der Aktie in den kommenden Monaten fort, ist mit dem Deutsche-Bank-Discount eine Rendite von 8,7 Prozent möglich, sofern der Cap nicht unterschritten wird.



Morphosys: Ersten Patienten in eine Phase-II-Studie mit dem Antikörper MOR 103 aufgenommen.

Geschmierter Express

Das neue Öl-Zertifikat der Citigroup setzt auf (leicht) steigende Ölpreise und bietet so die Chance auf eine Verzinsung von 4,5 Prozent in einem halben Jahr.



Auf und nieder mit den Rohölpreisen. Für das CFI-Express-Zertifikat braucht es etwas Optimismus.

Beschreibung: Der Basiswert (WTI-Crude Oil Future) wird halbjährlich überprüft. Notiert dieser nach einem halben Jahr auf oder über dem Ausgangswert vom 18. Februar 2010, dann wird das Zertifikat zuzüglich eines Kupons von 4,5 Prozent (9 Prozent auf das Jahr gerechnet) vorzeitig zurückgezahlt. Sollte es während der Laufzeit zu keiner Express-Tilgung kommen, erhalten Käufer am Laufzeitende 13,5 Prozent Verzinsung, sofern der Basiswert dann über dem Ausgangswert steht. Bei einem Rückgang von bis zu 20 Prozent wird zumindest das eingezahlte Kapital zurückgezahlt. Noch stärkere Ein-

bußen führen zu entsprechenden Verlusten beim Zertifikat.

Fazit: Das währungsgesicherte Zertifikat eignet sich für Anleger, die zumindest kurzfristig von einem (leichten) Anstieg des Ölpreises ausgehen.

Neuemission

Express-Zertifikat auf WTI Rohöl

Typ	Express-Zertifikat
Emittent	Citigroup Funding Inc. (CFI)
Fälligkeit	18.08.2011
ISIN	DE000A1DCUY4
Basiswerte	WTI Rohöl Future
Barriere	80 %
Zeichnung	bis 18. Februar (+ 1% Agio)